

## Das Wort zum Jahreswechsel

**Durch Gottes Beistand  
Böses mit Gutem überwinden**

Von Johannes Friedrich

### Das Wort zum Jahreswechsel

Durch Gottes Beistand Böses mit Gutem überwinden

Von Johannes Friedrich

München (epd). "Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem" (Römer 12, 21), lautet die christliche Jahreslosung für 2011.

Vorsätze für das neue Jahr - viele Menschen haben sich selbst einiges vorgenommen. Was sie alles ändern wollen in ihrem Leben. Mit dem Rauchen aufzuhören, langsamer und somit umweltbewusster Auto zu fahren. Gesünder zu essen. Viele haben bereits aufgehört, sich gute Vorsätze für das Jahr vorzunehmen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass man diese Vorsätze ja doch nicht allzu lange durchhält, weil man früher oder später wieder von der alten Gewohnheit eingeholt wird. Dann ist es wohl besser, sich erst gar nichts vorzunehmen, damit es anschließend kein Frusterlebnis gibt.

Wenn es einem nicht gelingt die guten Vorsätze einzuhalten, dann kann das wirklich demotivierend sein. Die Gefahr besteht, dass die alte, schlechte Angewohnheit nach einer kurzen Zeit einen mit umso größerer Macht überkommt und man danach umso mehr in den alten Gewohnheiten verhaftet ist als zuvor.

Zum Beispiel der Vorsatz, künftig immer nett, nicht aufbrausend, sondern stets besonnen und höflich zu sein, auch wenn der Gesprächspartner unverschämt wird, klappt in der Regel nicht. Mit Freundlichkeit auf Unverschämtheiten oder Ungerechtigkeiten zu reagieren, ist nicht leicht.

Somit scheint die Jahreslosung für 2011 ziemlich an der Realität vorbeizugehen. Sie ringt dem einen oder anderen höchstens ein müdes Lächeln ab. Und für andere bleibt sie ein gut gemeinter Appell, dessen Umsetzung jedoch fragwürdig ist.

"Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem": In der Regel gelingt das nicht. Vielfach wird Böses mit Bösem vergolten. Ein hartes Wort folgt auf das nächste. Die Aggressionen steigern sich immer mehr, bis man vielleicht sogar handgreiflich wird. Mancher Krieg hat damit angefangen, dass ein böses Wort mit einem anderen bösen Wort beantwortet wurde. Konflikte bereits im Anfangsstadium durch eine nüchterne oder sogar freundliche Reaktion auf ein böses Wort zu lösen, das wäre wunderbar.

Und es kann auch gelingen: Da ist zum Beispiel der Mitarbeiter, der widerspricht, wenn alle anderen über den neuen Kollegen, der alles falsch zu machen scheint, herziehen. Wenn sie ihn lächerlich machen und hinter seinem Rücken tuscheln. Ein klares "Nein" bringt die anderen zum Nachdenken.

Da ist die Verkäuferin hinter dem Tresen ihres Elektroladens. Vor ihr der aufgebrachte Kunde, die Packung mit dem Rasierapparat in der Hand, alle Elektrohersteller verwünschend, die diesen Mist, der nicht funktioniert, produzieren. Beleidigend wird er fast. Und die Verkäuferin ihrerseits bleibt ruhig und gelassen und versichert, das Problem zu lösen. Sie schenkt ihm sogar ein verständnisvolles Lächeln trotz aller aufgebrachten und beleidigenden Bemerkungen des Kunden. Das nimmt erst einmal die Luft raus.

Nicht immer fällt es leicht, sich so zu verhalten. Doch wir können darauf vertrauen, dass wir die nötige Kraft und auch den nötigen Mut bekommen, Böses mit Gutem zu überwinden, wenn wir Gott darum bitten und auf seinen Beistand vertrauen. Jesus hat es uns vorgelebt. Er hat die gesegnet, die ihm Böses wollten. Wenn wir uns an Ihn halten, dann hat das Böse keine Chance in der Welt.

Das hoffe ich, daran glaube ich und darauf vertraue ich. (2373/27.12.10)

Johannes Friedrich ist Landesbischof der  
Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern

**LANDESREDAKTION**

**Chefredakteur:** Achim Schmid  
Tel.: 089 / 121 72 139  
Mail: [aschmid@epv.de](mailto:aschmid@epv.de)

**Landesredakteur:** Dirk Johnen  
Tel.: 089 / 121 72 140  
Mail: [djohnen@epv.de](mailto:djohnen@epv.de)

**Desk:**  
Tel.: 089 / 121 72 140  
Fax: 089 / 121 72 179  
Birkerstr. 22  
80636 München

Mail: [epdbayern@epv.de](mailto:epdbayern@epv.de)  
[www.epd.de/bayern](http://www.epd.de/bayern)  
[www.epv.de](http://www.epv.de)

Sekretariat – Redaktionsassistentz

Dr. Cornelia Petersen-Laux  
Tel.: 089 / 121 72 158

Christiane Reinke  
Tel.: 089 / 121 72 116

Archiv  
Hans Deyerl  
Tel.: 089 / 121 72 173

**BEZIRKSREDAKTIONEN**

**Augsburg**

Achim Schmid  
(kommissarisch)  
Im Annahof 4  
86150 Augsburg  
Tel.: 0821 / 158 733  
Fax: 0821 / 516 389  
Mail: [epdaugsburg@epv.de](mailto:epdaugsburg@epv.de)

**Bayreuth**

Bernd Mayer  
Bürgerreuther Str. 35a  
95444 Bayreuth  
Tel: 0921 / 22 714  
Mail: [bernd.mayer.epd@gmx.net](mailto:bernd.mayer.epd@gmx.net)

**München**

Rieke C. Harmsen  
Birkerstr. 22  
80636 München  
Tel: 089 / 121 72 118  
Fax: 089 / 121 72 319  
Mail: [epdmuenchen@epv.de](mailto:epdmuenchen@epv.de)

**Nürnberg**

Peter Reindl / Jutta Olschewski  
Egidiensplatz 37  
90403 Nürnberg  
Tel: 0911 / 224 556  
Fax: 0911 / 241 336  
Mail: [epdnuernberg@epv.de](mailto:epdnuernberg@epv.de)

**Regensburg**

Dirk Johnen  
Tel.: 0171/8304727  
Alumneum  
Am Ölberg 2  
93047 Regensburg  
Mail: [epdregensburg@epv.de](mailto:epdregensburg@epv.de)

**Würzburg**

Daniel Staffen-Quandt  
Friedrich-Ebert-Ring 30  
97072 Würzburg  
Tel: 0931 / 830 73  
Fax: 0931 / 831 12  
Mail: [epdwuerzburg@epv.de](mailto:epdwuerzburg@epv.de)